

Kommunikation Motorsport

Jürgen Pippig
Telefon: +49 (0)841 89 34200
E-Mail: motorsport-media@audi.de

Eva-Maria Veith
Telefon: +49 (0)841 89 33922
E-Mail: eva-maria.veith@audi.de

10. Juni 2008

Audi Team bereit für die 24 Stunden von Le Mans

- Tausende von Fans bei der Technischen Abnahme
- Alexandre Prémat mit speziellem Helmdesign
- Frösche als Glücksbringer für Emanuele Pirro

Ingolstadt/Le Mans – Tausende von Zuschauern verfolgten am Dienstag im Stadtzentrum von Le Mans die Technische Abnahme der drei Audi R10 TDI, mit denen das Audi Sport Team Joest am kommenden Wochenende die 24 Stunden von Le Mans bestreitet. Damit ist die Audi Mannschaft bereit für eine der größten Herausforderungen, die es im Motorsport gibt.

Nicht nur die drei Audi Diesel-Sportwagen waren von den Fans dicht umlagert. Die neun Audi Piloten kamen bei strahlendem Sonnenschein mit dem Schreiben von Autogrammen kaum hinterher. Besonders gefragt war wie üblich die Unterschrift von Le Mans-Rekordsieger Tom Kristensen, der gemeinsam mit Dindo Capello und Allan McNish den Audi R10 TDI mit der Startnummer 2 pilotiert.

Lokalmatador Alexandre Prémat überraschte bei der Technischen Abnahme mit einem neuen Helmdesign: Extra für den Saisonhöhepunkt ließ sich der Franzose die Le Mans-Strecke inklusive Kurvenbezeichnungen auf den Helm lackieren. Prémat startet in Le Mans gemeinsam mit Lucas Luhr und Mike Rockenfeller im Audi R10 TDI mit der Startnummer 3.

Die Vorjahressieger Frank Biela, Emanuele Pirro und Marco Werner treten standesgemäß mit der Startnummer 1 an. Emanuele Pirro bekam von seinen



treuen Fans zahlreiche Frösche als Glücksbringer geschenkt. Der Italiener sammelt Froschfiguren.

„Dass die Technische Abnahme in Le Mans schon am Dienstag stattfindet, zählt zu den Besonderheiten des Rennens“, sagt Frank Biela, der die 24 Stunden von Le Mans gemeinsam mit Emanuele Pirro und Marco Werner am Steuer des Audi R10 TDI zuletzt zweimal in Folge gewann. „Le Mans ist das wichtigste Rennen des Jahres. Bei keinem anderen Rennen ist man so lange im Fahrerlager und hat so viel Zeit, sich Gedanken zu machen. Der Druck baut sich ganz langsam auf und wird jeden Tag größer. Beim Start am Samstag ist er größer als bei jedem anderen Rennen.“

Das erste Qualifying in Le Mans findet am Mittwochabend von 19 bis 21 und 22 bis 24 Uhr statt. Das Rennen beginnt am Samstag um 15 Uhr.

Hinweis für die Medien:

Am Mittwoch (14 bis 15 Uhr) und am Donnerstag (15:30 bis 16:30 Uhr) stehen alle neun Audi Werksfahrer und die Verantwortlichen von Audi Sport und des Teams in der Audi Team- und Media-Hospitality im Fahrerlager von Le Mans für Interviews zur Verfügung. Die Audi Pressekonferenz beginnt am Freitag um 14 Uhr in der Audi Racing Arena im „Parc du Raccordement“ und wird im Internet live auf www.audi.de/tv (Deutsch) und www.audi.com/tv (Englisch) übertragen.

Fotos und Informationen erhalten Sie unter www.audi-motorsport.info

Die AUDI AG hat im Jahr 2007 insgesamt 964.151 Automobile verkauft und damit das zwölfte Rekordjahr in Folge erzielt. Mit Umsatzerlösen von € 33.617 Mio. und einem Ergebnis vor Steuern von € 2.915 Mio. erreichte das Unternehmen neue Höchstwerte. Audi produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Ende 2007 startete die Produktion des Audi A6 in Aurangabad in Indien. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Märkten weltweit tätig. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem Automobili Lamborghini Holding S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die quattro GmbH (Neckarsulm). Audi beschäftigt derzeit weltweit rund 54.000 Mitarbeiter, davon 45.000 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik“ nachhaltig zu sichern, investiert die Marke mit den vier Ringen jedes Jahr mehr als € 2 Mrd. Bis 2015 will Audi die Anzahl seiner Modelle von derzeit 26 auf dann 40 deutlich erweitern.